

Hilfsmittelliste WS18/19 Fakultät Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen (EIT)

Wichtige Information: Grundsätzlich sind PC, Laptop, Notebook, Geräte mit drahtlo-ser Kommunikationsschnittstelle als Hilfsmittel ausgeschlossen!

***Taschenrechner:** Alle gespeicherten Daten müssen vor Beginn der Prüfung gelöscht sein (Reset), sofern nichts anderes angegeben ist!

Kürzel	Dozent	Modul	Studiengang/Semester	zugelassene Hilfsmittel
DTL	Prof. Dr. Dietl	· Elektrotechnik I	EI1	· fünf beliebig beschriebene DIN-A4-Blätter · Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen
DTR	Prof. Dr. Dieterle	· Technische Mechanik	EI1	· alle
KLR	Prof. Dr. Koller	· Informatik I	EI1	· Merkblätter vom Dozenten. · Vier (4) handschriftlich beschriebene DIN-A4-Seiten Keine Skripte oder Programmierbeispiele aus dem Praktikum · RRZN-Handbuch „Die Programmiersprache C: Ein Nachschlagewerk“. · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen, ohne Umrechnung zwischen Zahlensystemen (z.B. KEIN Taschenrechner* CASIO "FX991 DEX" o.ä.)
MRC	Prof. Dr. Mareczek	· Ingenieurmathematik I	EI1	· Taschenrechner* - mehrzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstellen nach außen, kein CAS · Selbst erstellte Formelsammlung: 3 beidseitig beschriebene Blätter im DIN A4-Format (oder 6 einseitig beschriebene A4-Blätter) · Formelsammlung: "Mathematische Formeln und Definitionen", F.Barth, P. Mühlbauer, F.Nikal, Oldenbourg Bayerischer Schulbuch-Verlag. In dieser Formelsammlung sind keine Ergänzungen (z.B. handschriftliche Notizen) erlaubt.
WLF	Prof. Dr. Wolf	· Ingenieurmathematik I	EI1	· Taschenrechner* Casio fx-991DEX · bzw. Taschenrechner (nicht programmierbar, nicht grafik-fähig, ohne Schnittstelle nach Außen) · eigene Formelsammlung (1 Blatt DIN A4, eigene Handschrift)
DTL	Prof. Dr. Dietl	· Elektrotechnik II	EI2	· fünf beliebig beschriebene DIN-A4-Blätter · Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen
GRS	Prof. Dr. Giersch	· Angewandte Physik	EI2	· Taschenrechner – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · Bis zu vier mit eigener Handschrift beschriebene DIN-A-4-Seiten (in Form von vier einseitig oder zwei doppelseitig beschriebenen Blättern)
MRC	Prof. Dr. Mareczek	Ingenieurmathematik II	EI2	· Taschenrechner* - mehrzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstellen nach außen, kein CAS · Selbst erstellte Formelsammlung: 3 beidseitig beschriebene Blätter im DIN A4-Format (oder 6 einseitig beschriebene A4-Blätter). · Formelsammlung: "Mathematische Formeln und Definitionen", F.barth, P. Mühlbauer, F.Nikal, Oldenbourg Bayerischer Schulbuch-Verlag. In dieser Formelsammlung sind keine Ergänzungen (z.B. handschriftliche Notizen) erlaubt.
TKR	Prof. Dr. Tippmann-Krayer	· Informatik II	EI2	· Vorlesungsskript „Einführung in die Programmierung mit C“ mit Vorlesungsmitschriften des Studierenden, keine weiteren Programmierbeispiele (weder aus der Vorlesung noch aus dem Praktikum) · Buch mit folgendem Titel: RRZN-Handbuch „Die Programmiersprache C. Ein Nachschlagewerk“
FBR	Prof. Dr. Faber	· Elektrische Messtechnik	EI3	· Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · Bis zu vier mit eigener Handschrift beschriebene DIN-A4-Seiten (in Form von vier einseitig oder zwei doppelseitig beschriebenen Blättern)
RSH	Prof. Dr. Rausch	· Digitaltechnik	EI3	· keine Hilfsmittel
TKR	Prof. Dr. Tippmann-Krayer	· Informatik III	EI3	· Vorlesungsskripte „Einführung in die Programmierung mit C“ (komplett) und „Einführung in die Programmierung mit C++“ (nur Kapitel 1 – 4) mit Vorlesungsmitschriften des Studierenden, keine weiteren Programmierbeispiele (weder aus der Vorlesung noch aus dem Praktikum) · Buch mit folgendem Titel: RRZN-Handbuch „Die Programmiersprache C. Ein Nachschlagewerk“
WLF	Prof. Dr. Wolf	· Elektronische Bauelemente	EI3	· Taschenrechner* (egal welcher, bei Casio Algebra FX2.0PLUS kein Reset erforderlich) · vom Dozenten erstelltes Skript · von Studenten erstellte Mitschrift der Vorlesung · Praktikumsunterlagen · selbstgeschriebene Formelsammlung der Studenten · Bücher mit folgendem Titel: alle, außer Aufgabensammlungen
WLF	Prof. Dr. Wolf	· Elektrotechnik III	EI3	· Taschenrechner* (egal welcher, bei Casio Algebra FX2.0PLUS kein Reset erforderlich) · vom Dozenten erstelltes Skript · von Studenten erstellte Mitschrift der Vorlesung · selbstgeschriebene Formelsammlung der Studenten · Bücher mit folgendem Titel: alle, außer Aufgabensammlungen
ARL	Prof. Dr. Arlt	· Grundlagen der Energietechnik	EI4	· Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · Lineal · dokumentenechtes Schreibgerät · eine persönliche handschriftliche Zusammenfassung der Vorlesung, max. 1 Seite Din A4, ohne Übungsaufgaben

SKA	Prof. Dr. Soika	· Regelungstechnik I	E14	· alle
SPN	Prof. Dr. Spindler	· Mikrocomputertechnik	E14	· Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ oder „FX 991 DE Plus“ (Reset notwendig). · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen. · Bis zu sechs mit eigener Handschrift beschriebene DIN-A4-Seiten (in Form von sechs einseitig oder drei doppelseitig beschriebenen Blättern. Kopien, Ausdrucke oder ähnliches sind nicht erlaubt.)
TKR	Prof. Dr. Tippmann-Krayer	· Informatik IV	E14	· Vorlesungsskripte ‚Einführung in die Programmierung mit C‘ (komplett) und ‚Einführung in die Programmierung mit C++‘ (komplett) mit Vorlesungsmitschriften des Studierenden, keine weiteren Programmierbeispiele (weder aus der Vorlesung noch aus dem Praktikum) · Buch mit folgendem Titel: RRZN-Handbuch ‚Die Programmiersprache C. Ein Nachschlagewerk‘
WLF	Prof. Dr. Wolf	· Schaltungstechnik	E14	· Taschenrechner* (egal welcher, bei Casio Algebra FX2.0PLUS kein Reset erforderlich) · vom Dozenten erstelltes Skript · von Studenten erstellte Mitschrift der Vorlesung · Praktikumsunterlagen · selbstgeschriebene Formelsammlung der Studenten · Bücher mit folgendem Titel: alle, außer Aufgabensammlungen
ARL	Prof. Dr. Arlt	· Energieversorgung in der Gebäudetechnik	E16	· Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · Lineal · dokumentenechtes Schreibgerät · keine Praktikumsunterlagen · eine persönliche handschriftliche Zusammenfassung der Vorlesung, max. 1 Seite Din A4, ohne Übungsaufgaben
DTL	Prof. Dr. Dietl	· Kommunikationstechnik	E16	· fünf beliebig beschriebene DIN-A4-Blätter · Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen
IVN	Prof. Dr. Ivanov	· Product Engineering in der Elektronikindustrie	E16	· Eigenhändig ausgefülltes Lückenskript zur Vorlesung. Ausgedruckte oder kopierte Seiten nur nach vorheriger Genehmigung durch den Prüfer. · Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ (kein Reset erforderlich) · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen
KLM	Prof. Dr. Kleimaier	· Grundlagen elektrischer Antriebe	E16	· eigene, handschriftliche Kurzfassung des Vorlesungsstoffes auf max. 3 einseitig beschriebenen DIN-A4 Seiten · Taschenrechner* - einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · oder Taschenrechner* CASIO Algebra FX 2.0 Plus
KLM	Prof. Dr. Kleimaier	· Leistungselektronik	E16	· eigene, handschriftliche Kurzfassung des Vorlesungsstoffes auf max. 3 einseitig beschriebenen DIN-A4 Seiten · Taschenrechner* - einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · oder Taschenrechner* CASIO Algebra FX 2.0 Plus
MRC	Prof. Dr. Mareczek	· Projektmanagement	E16	· Taschenrechner* - mehrzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstellen nach außen · Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Selbst erstellte Formelsammlung: 5 beidseitig beschriebene Blätter im DIN A4-Format (oder 10 einseitig beschriebene A4-Blätter)
RSH	Prof. Dr. Rausch	· Bussysteme	E16	· ein beliebig handbeschriebenes A4-Blatt (2 Seiten) · Taschenrechner* (egal welcher, bei Casio Algebra FX2.0PLUS kein Reset erforderlich)
WLT	Prof. Dr. Welter	· Automatisierungstechnik	E16	· keine
	Hr. Fischer	· Projektmanagement	E16	· keine
BDR	Prof. Badura	· Marketing und Vertrieb	E17	· Fremdwörterbuch Fremdsprache Deutsch
DTL	Prof. Dr. Dietl	· Kommunikationssysteme	E17	· fünf beliebig beschriebene DIN-A4-Blätter · Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen
FBR	Prof. Dr. Faber	· Sensorik	E17	· Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen · Bis zu vier mit eigener Handschrift beschriebene DIN-A4-Seiten (in Form von vier einseitig oder zwei doppelseitig beschriebenen Blättern)
MRC	Prof. Dr. Mareczek	· Robotik	E17	· Taschenrechner* - mehrzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstellen nach außen / Taschenrechner* CASIO "Algebra FX 2.0 Plus" · Selbst erstellte Formelsammlung: 5 beidseitig beschriebene Blätter im DIN A4-Format (oder 10 einseitig beschriebene A4-Blätter)
SKA	Prof. Dr. Soika	· Regelungstechnik II	E17	· alle
SPN	Prof. Dr. Spindler	· Mikrocontroller mit Echtzeitbetriebssystem	E17	· Taschenrechner* CASIO „Algebra FX 2.0 Plus“ oder „FX 991 DE Plus“ (Reset notwendig). · Taschenrechner* – einzeilig, nicht programmierbar, nicht grafikfähig, ohne Schnittstelle nach außen. · Bis zu sechs mit eigener Handschrift beschriebene DIN-A4-Seiten (in Form von sechs einseitig oder drei doppelseitig beschriebenen Blättern. Kopien, Ausdrucke oder ähnliches sind nicht erlaubt.)